1) **Erklären** Sie den Unterschied zwischen einem Leistungsverzeichnis und einer Offerte.

……

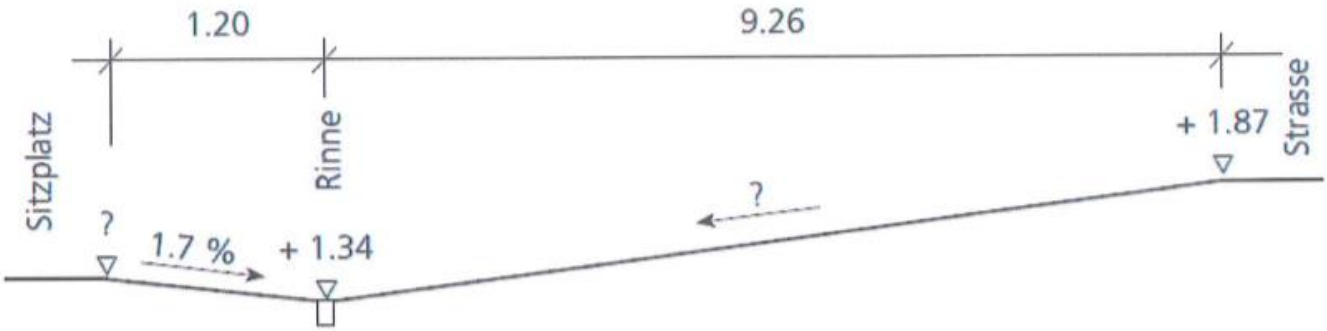
……

……

……

……

2) Die Schnittskizze zeigt eine Weganlage im Längsschnitt. a) Auf welcher Höhe liegt der Sitzplatz, wenn die Rinne auf +1.34m liegt.



b) Berechnen Sie das Gefälle in % von der Strasse bis zur Rinne.

3) Im Umweltschutzgesetz sowie in verschiedenen Verordnungen und Normen wird vom **Bodenschutz** gesprochen

Nennen bzw. beschreiben Sie 5 Regeln, die im Umgang mit dem Boden einzuhalten sind.

……

……

……

……

……

……

4) Aussagen zu Aufbau und Funktion von Schwergewichtsmauern in Trockenbauweise.

Kreuzen Sie falsch oder richtig an:

	richtig	*falsch*
Die Schwergewichtsmauer ist vor allem durch die Zugabe von Beton oder Mörtel stabil.	☐	☐
Die Mauerstärke am Mauerfuss muss mindestens 1/3 der Mauerhöhe betragen.	☐	☐
Die Grösse und Beschaffenheit der Auflagefläche der Steine hat keinen Einfluss auf die Reibung.	☐	☐
Der Anzug von Stützmauern wird in Prozent angegeben und beträgt max. 5%.	☐	☐
Eine rückseitige Entwässerung solcher Mauern vermindert den Hangdruck.	☐	☐

5) Nennen Sie den richtigen Anstellwinkel von Leitern und beschreiben Sie, wie Sie dies auf der Baustelle überprüfen können.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

6) Beschreiben und begründen Sie die fachgerechte Durchführung des Aerifizierens.

.....

.....

.....

.....

.....

7) Nennen Sie eine Pflegemassnahme zur Verlängerung der Blütezeit von Salvia nemorosa.

.....

8) Beschreiben sie, wie eine Rabatte mit Iris Germanica-Gruppe gepflegt werden muss, damit die Blühwilligkeit der Pflanzen nicht nachlässt

.....

.....

.....

.....